



Energieverbrauch in Deutschland

Daten für das 1. Halbjahr 2021

Inhalt

- 1.1 Primärenergieverbrauch
- 1.2 Bruttoinlandsprodukt, Produktionsindizes
- 1.3 Temperaturverlauf
- 1.4 Gradtage
- 1.5 Windstärke
- 1.6 Niederschlag
- 1.7 Sonnenschein
- 1.8 Bautätigkeit – Baugenehmigungen
- 1.9 Entwicklung der Beheizungsstruktur im Wohnungsneubau in Deutschland
- 1.10 Beheizungsstruktur des Wohnungsbestandes
- 1.11 Verkehr – PKW-Zulassungen
- 1.12 Verkehr – PKW-Bestand

- 2.1 Mineralöl – Aufkommen
- 2.2 Mineralöl – Absatz

- 3.1 Erdgas – Aufkommen und Verbrauch

- 4.1 Steinkohle – Aufkommen und Verbrauch

- 5.1 Braunkohle – Förderung und Einsatz in Kraftwerken

- 6.1 Strom – Bruttoerzeugung

- 7.1 Strom – Verbrauch
- 7.2 Strom – Austausch mit dem Ausland

- 8.1 Erneuerbare Energien

- 9.1 Preise – Ausgewählte Importenergeträger
- 9.2 Preise – Entwicklung für Haushalte
- 9.3 Preise – Grenzübergangspreise für Erdgas
- 9.4 Preise – Öl für Haushalte und Industrie

Ansprechpartner

Stand:

Die Schätzung des Primärenergieverbrauchs basiert auf der Datenlage bis zum 30. Juli 2021

Überblick

Der Energieverbrauch in Deutschland lag in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres deutlich über dem vergleichbaren Vorjahreswert. Nach vorläufigen Berechnungen der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen (AG Energiebilanzen) erhöhte sich der Verbrauch im 1. Halbjahr um 4,3 Prozent auf 6.191 Petajoule (PJ) beziehungsweise 211,2 Millionen Tonnen Steinkohleneinheiten (Mio. t SKE). Nach drei Monaten hatte der Verbrauch noch leicht im Minus gelegen, teilte die AG Energiebilanzen weiter mit.

Für den Verbrauchsanstieg macht die AG Energiebilanzen vor allem die Lockerungen im Zuge der Covid-19-Pandemie und den Wiederanstieg der wirtschaftlichen Aktivitäten verantwortlich. Das im Vergleich zum Vorjahr deutlich geringere Windstromangebot führte zu Verschiebungen im Stromerzeugungsmix hin zu den konventionellen Energieträgern. Allerdings, so die AG Energiebilanzen, liegen die temperaturbereinigten Verbrauchswerte trotz des Anstiegs gegenüber dem Vorjahr noch um mehr als 7 Prozent unter dem Wert von 2019. Zusätzlich sorgte die gegenüber dem Vorjahreszeitraum deutlich kühlere Witterung für einen Anstieg beim Verbrauch von Heizenergien. Unter Ausschaltung des Witterungseinflusses hätte sich der Energieverbrauch gegenüber dem Vorjahreszeitraum nur um knapp 2 Prozent erhöht.

Der Verbrauch von Mineralöl verminderte sich im 1. Halbjahr des laufenden Jahres gegen den allgemeinen Verbrauchstrend insgesamt um 12,1 Prozent. Infolge des eingeschränkten Luftverkehrs sank der Absatz von Flugkraftstoff um knapp 20 Prozent. Beim Ottokraftstoff betrug das Minus 2,6 Prozent und der Absatz von Dieselloststoff verminderte sich um 7,0 Prozent. Der Heizölabsatz hat sich im ersten Halbjahr nahezu halbiert, da die Verbraucher infolge der hohen Preise sich bisher nicht zur Aufstockung ihrer Bestände entschließen konnten. Der Anteil des Mineralöls am gesamten Energieverbrauch sank im Berichtszeitraum erstmals unter die Marke von 30 Prozent.

Der Erdgasverbrauch erhöhte sich dagegen um fast 16 Prozent. Hauptursache für diese Entwicklung war die gegenüber dem Vorjahreszeitraum deutlich kühlere und zudem in den ersten drei Monaten des Jahres eher windarme Witterung, die zum Mehreinsatz von Erdgas zur Wärme- und Stromerzeugung führte. Ferner sorgten die konjunkturellen Aufholprozesse für Zuwächse beim Erdgasverbrauch.

Der Verbrauch an Steinkohle stieg im 1. Halbjahr 2021 um fast 23 Prozent. Beim Einsatz von Steinkohle zur Strom- und Wärmeerzeugung kam es als Folge der kühlen und der gegenüber dem Vorjahr windarmen Witterung zu einem Zuwachs um rund 31 Prozent. Der Einsatz von Koks und Kohle in der Stahlindustrie nahm ebenfalls deutlich zu und erhöhte sich um knapp 18 Prozent.

Der Verbrauch von Braunkohle erhöhte sich in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres um rund ein Drittel. Dieser Anstieg entspricht weitgehend der Entwicklung der Lieferungen an die Kraftwerke der allgemeinen Versorgung. Der Zuwachs ist vor allem darauf zurückzuführen, dass die im Vorjahreszeitraum witterungsbedingt hohe Einspeisung von Strom aus Windanlagen in diesem Jahr deutlich niedriger lag. Im Vergleich zum 1. Halbjahr des Jahres 2019 weist der Verbrauch von Braunkohle im laufenden Jahr ein Minus von 12 Prozent auf und folgt damit dem mehrjährigen Trend.

Bei der Kernenergie kam es im 1. Halbjahr zu einem Anstieg der Stromproduktion um 7,0 Prozent.

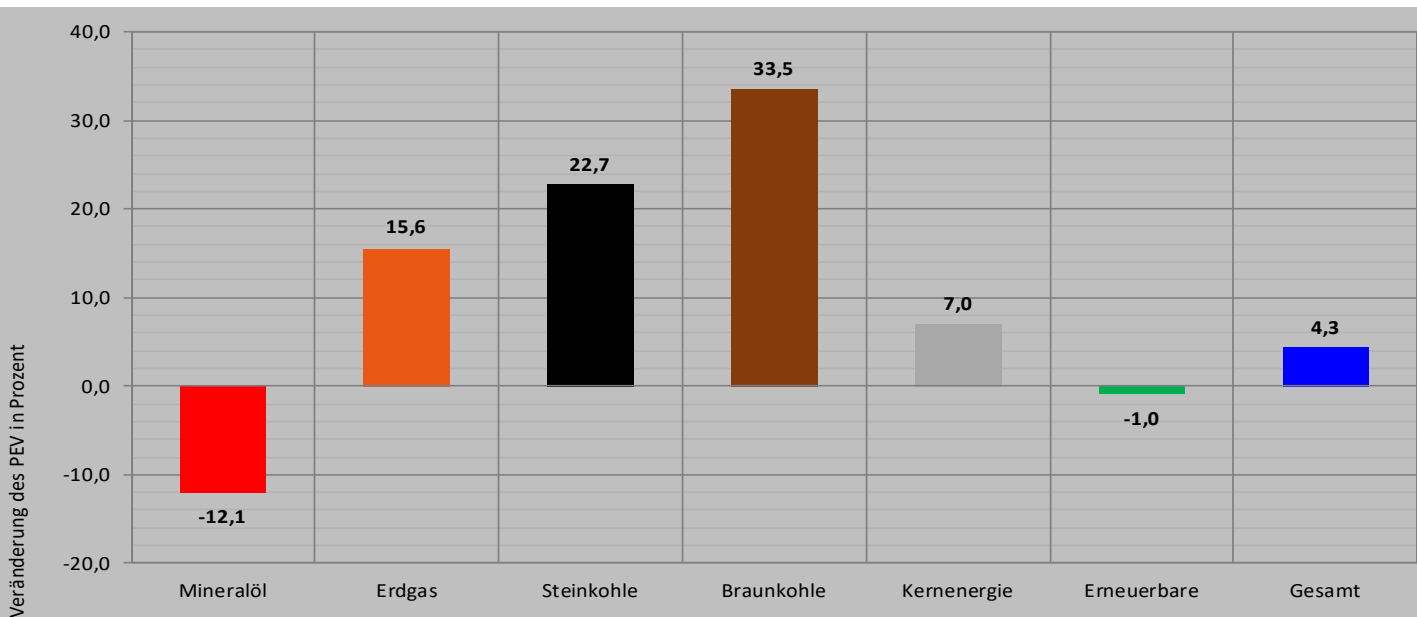
Die erneuerbaren Energien verminderten ihren Beitrag zum Primärenergieverbrauch im 1. Halbjahr um 1 Prozent und konnten damit am Anstieg des Gesamtverbrauchs nicht teilhaben, was zu einem Rückgang des Anteils am gesamten Energieverbrauch (Energimix) auf 16,8 Prozent (Vorjahreszeitraum 17,7 Prozent) führte. Während die Wasserkraftwerke um 5 Prozent zulegen konnten, kam es bei der Windenergie zu einem Minus von 20 Prozent im Vergleich zum windstarken Vorjahr. Der Beitrag der Solarenergie blieb trotz des Anlagenzubaus stabil. Die Biomasse verzeichnete temperaturbedingt ein Plus von 6 Prozent.

Im 1. Halbjahr 2021 floss mehr Strom ins Ausland als umgekehrt nach Deutschland. In Summe ging der positive Stromaustauschsaldo zurück.

Der Verbrauch an Primärenergie liegt in Deutschland nach Ablauf der ersten sechs Monate deutlich im Plus. Nach vorläufigen Berechnungen der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen erhöhte sich der Verbrauch im 1. Halbjahr 2021 um 4,3 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Der Verbrauch erreichte eine Höhe von 6.191 Petajoule (PJ) beziehungsweise 211,2 Millionen Tonnen Steinkohleneinheiten (Mio. t SKE). Die durch den Pandemieverlauf und die Witterungsverhältnisse veränderten Beiträge der einzelnen Energieträger sorgten für Verschiebungen im Energimix.

Primärenergieverbrauch

Januar bis Juni 2021 – Veränderungen in %

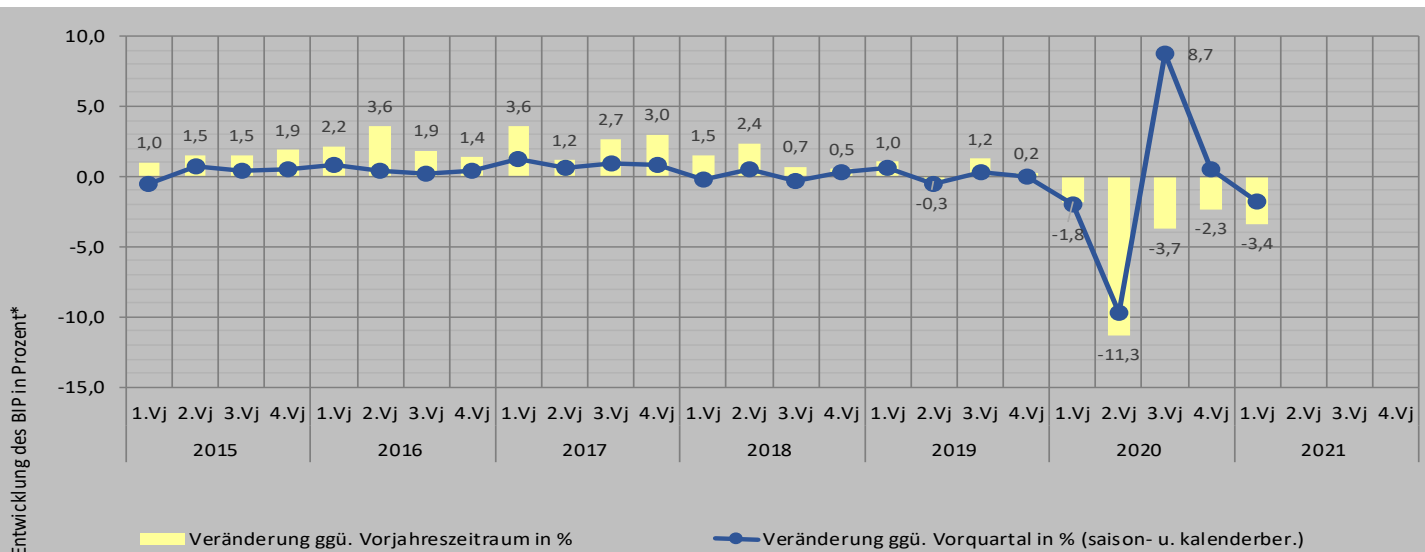


Energieträger	1. Halbjahr 2020		1. Halbjahr 2021		Veränderung 2020/2021 in %	Anteil 2021 in %
	Petajoule	Mio. t SKE	Petajoule	Mio. t SKE		
Mineralöl	2.014	68,7	1.771	60,4	-12,1	28,6
Erdgas	1.637	55,8	1.892	64,6	15,6	30,6
Steinkohle	415	14,2	509	17,4	22,7	8,2
Braunkohle	390	13,3	521	17,8	33,5	8,4
Kernenergie	347	11,8	371	12,6	7,0	6,0
Erneuerbare	1.049	35,8	1.039	35,5	-1,0	16,8
Stromaustauschsaldo	-31	-1,1	-27	-0,9		-0,4
Sonstige	113	3,9	115	3,9	1,9	1,9
Gesamt	5.934	202,4	6.191	211,2	4,3	100,0

Quelle: AG Energiebilanzen, Stand: Juli 2021

Bruttoinlandsprodukt, Produktionsindizes

Preisbereinigt, verkettet – Angaben in %



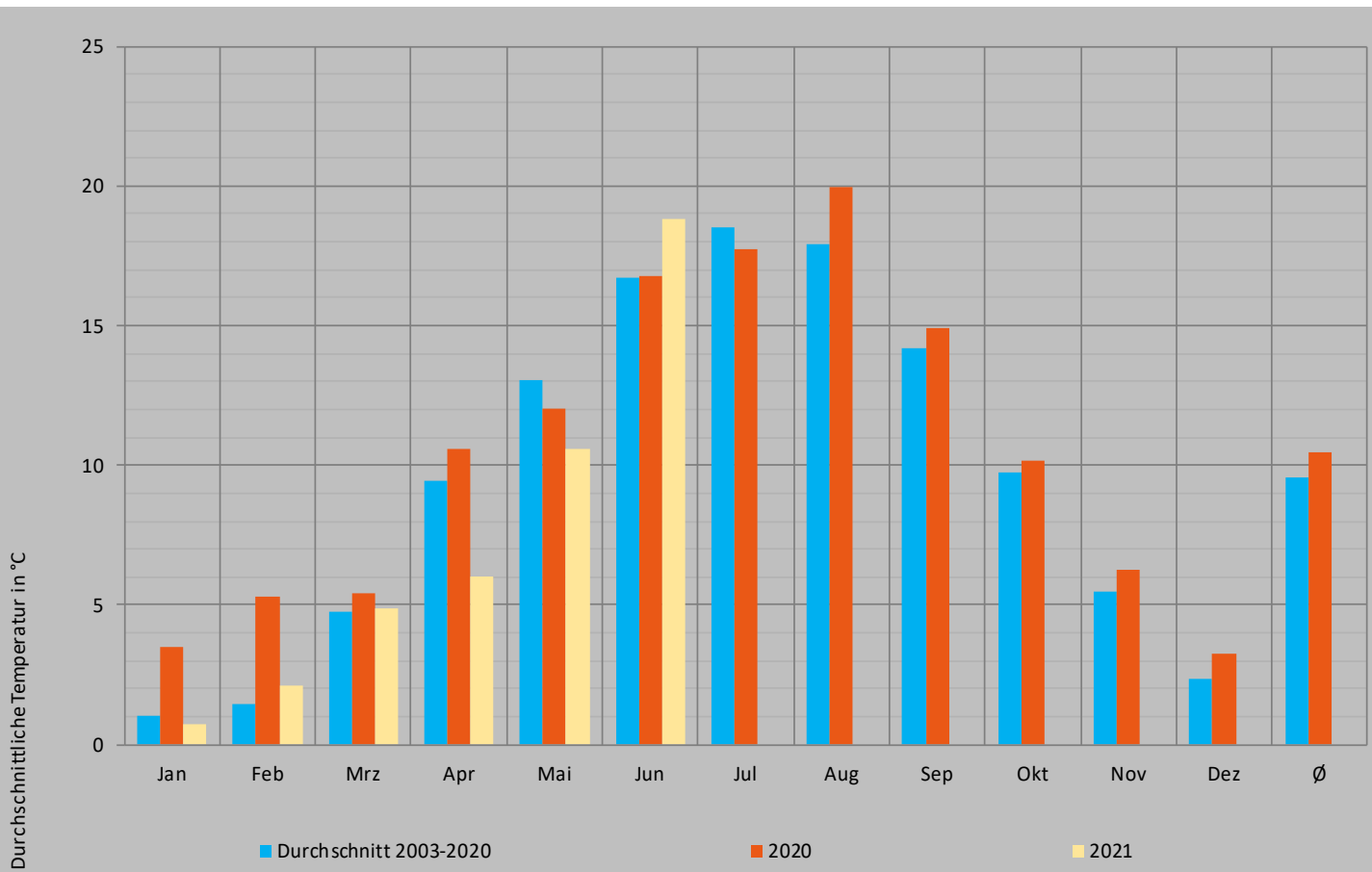
Produktionsindizes ausg. Branchen	Jahr 2020				Jahr 2021				% **
	2015 = 100	1.Q	2.Q	3.Q	4.Q	1.Q	2.Q	3.Q	
Verarbeitendes Gewerbe insges.		97,0	78,8	91,1	98,9	95,6	95,4		+21,1 %
Herst. von Papier, Pappe, u.a.		100,5	87,0	93,1	95,4	98,1	97,7		+12,3 %
Herst. v. Holz- u. Zellstoff, u.a.		94,8	77,7	85,6	89,4	94,3	95,2		+22,5 %
Herst. v. chemischen Erzeugnissen		104,0	88,2	92,5	97,4	105,1	102,2		+15,9 %
Herst. v. chem. Grundstoffen		103,8	86,9	90,8	97,1	105,2	102,3		+17,7 %
Herst. v. Gummi- u. Kunststoffw.		102,7	81,3	96,2	98,2	103,8	103,0		+26,7 %
Glas, Verarb. v. Steinen u. Erden		94,1	99,3	107,3	104,4	92,6	110,2		+11,0 %
Metallerzeugung u. -bearbeitung		94,3	70,4	80,3	86,1	94,0	94,1		+33,7 %
Erzeugung von Roheisen, u.a.		94,3	68,7	79,7	92,0	97,1	96,6		+40,6 %
Herstellung v. Metallerzeugnissen		100,6	81,2	94,1	101,1	102,0	102,8		+26,6 %
Maschinenbau		92,0	80,6	87,3	100,1	91,7	94,6		+17,4 %

Quelle: Statistisches Bundesamt; Stand: Juli 2021

* Statistisches Bundesamt
** Veränderungen jüngstes Quartal gegenüber Vorjahreszeitraum

Temperaturverlauf

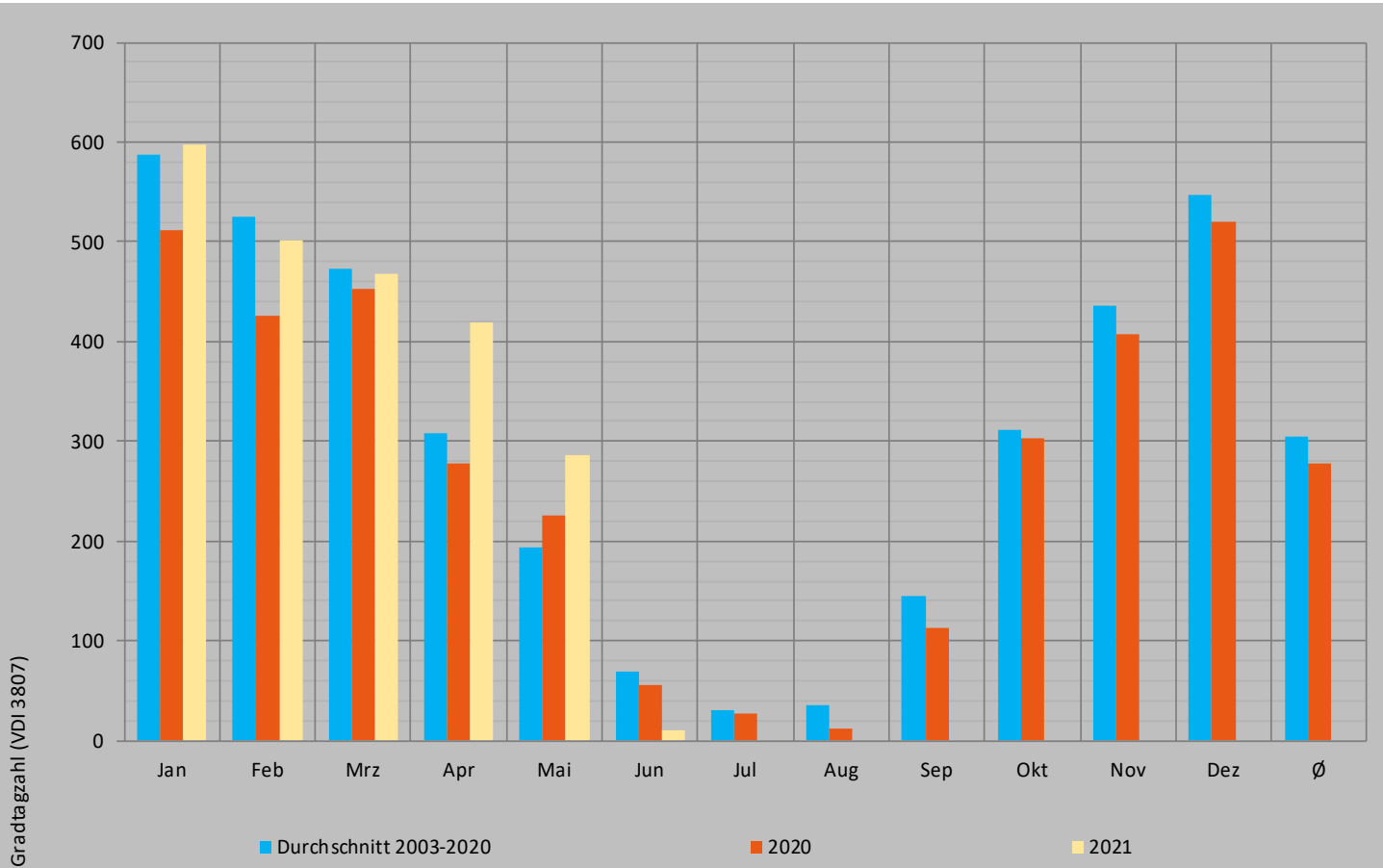
Durchschnittliche Temperatur in °C, gewichtet nach Wohnflächen



Quelle: DWD; Stand: Juli 2021

Gradtage

Berechnet nach VDI-Richtlinie 3807, gewichtet nach Wohnflächen

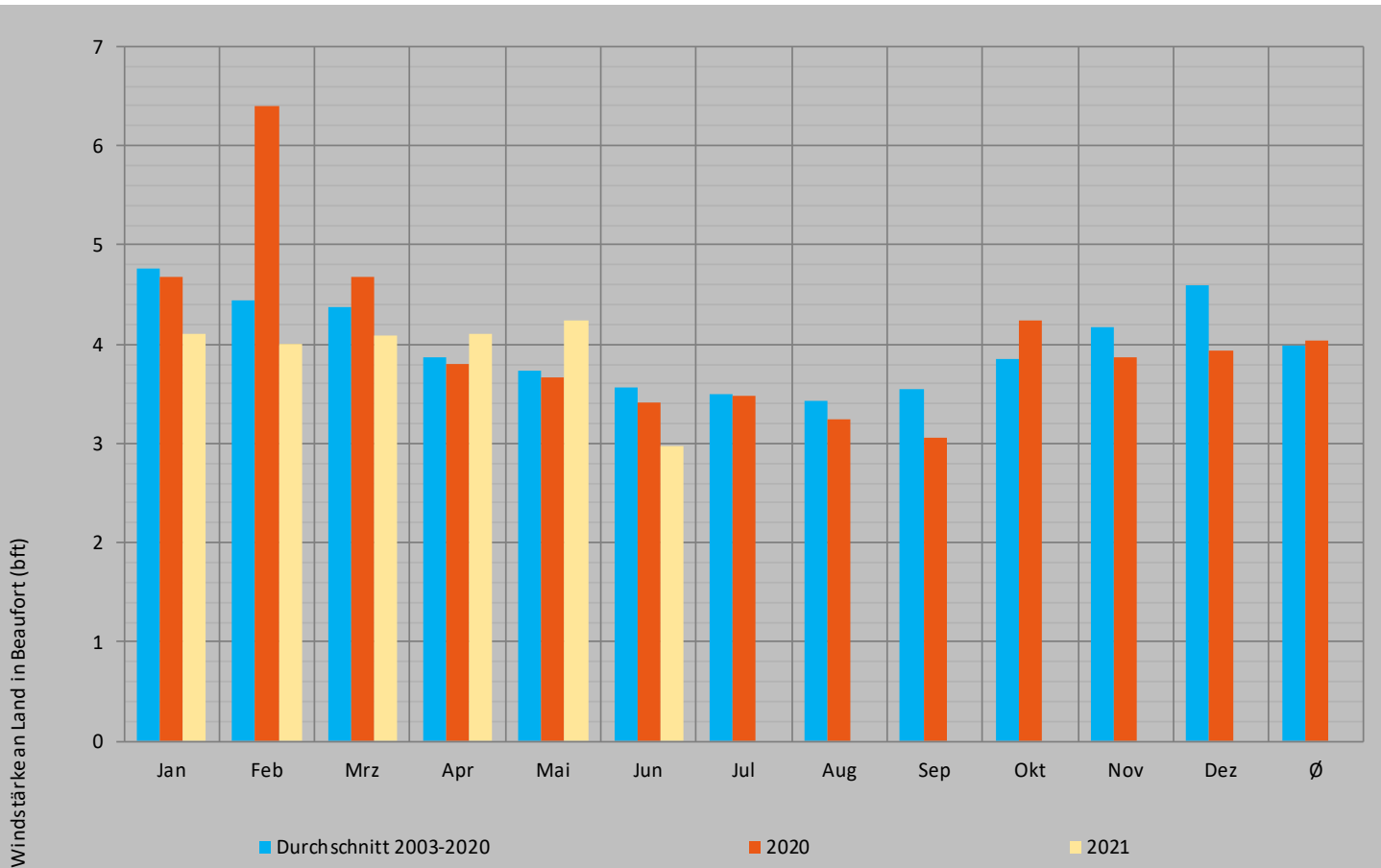


Langjähriges Mittel 2003 bis 2020:	2.156
1. Halbjahr 2020	1.951
1. Halbjahr 2021	2.281

Quelle: AGEB nach DWD, berechnet nach VDI-Richtlinie 3807; Stand: Juli 2021

Windstärke

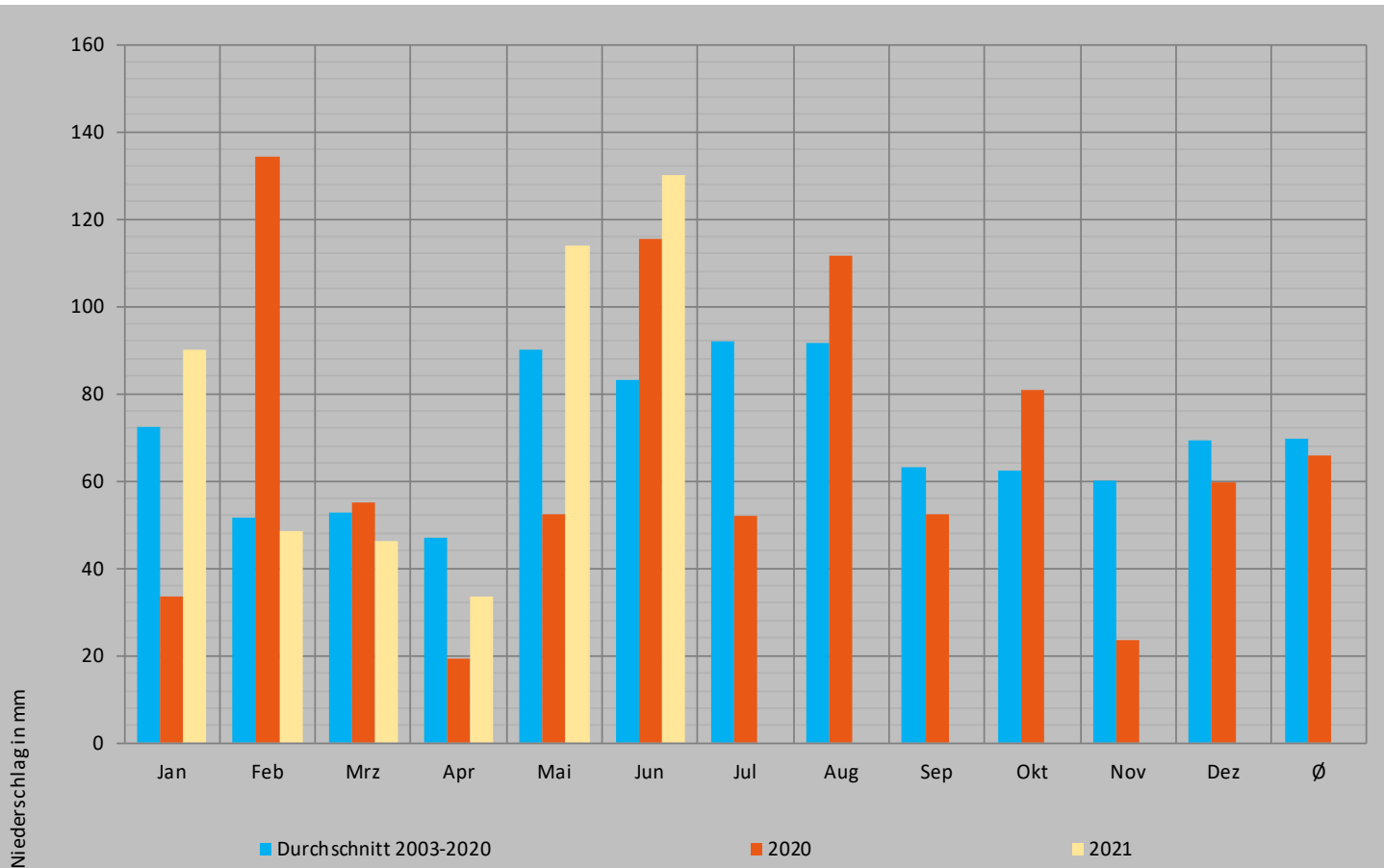
Durchschnittliche Windstärke in Beaufort (bft), gewichtet nach der installierten Windenergieleistung



Quelle: DWD; Stand: Juli 2021

Niederschlag

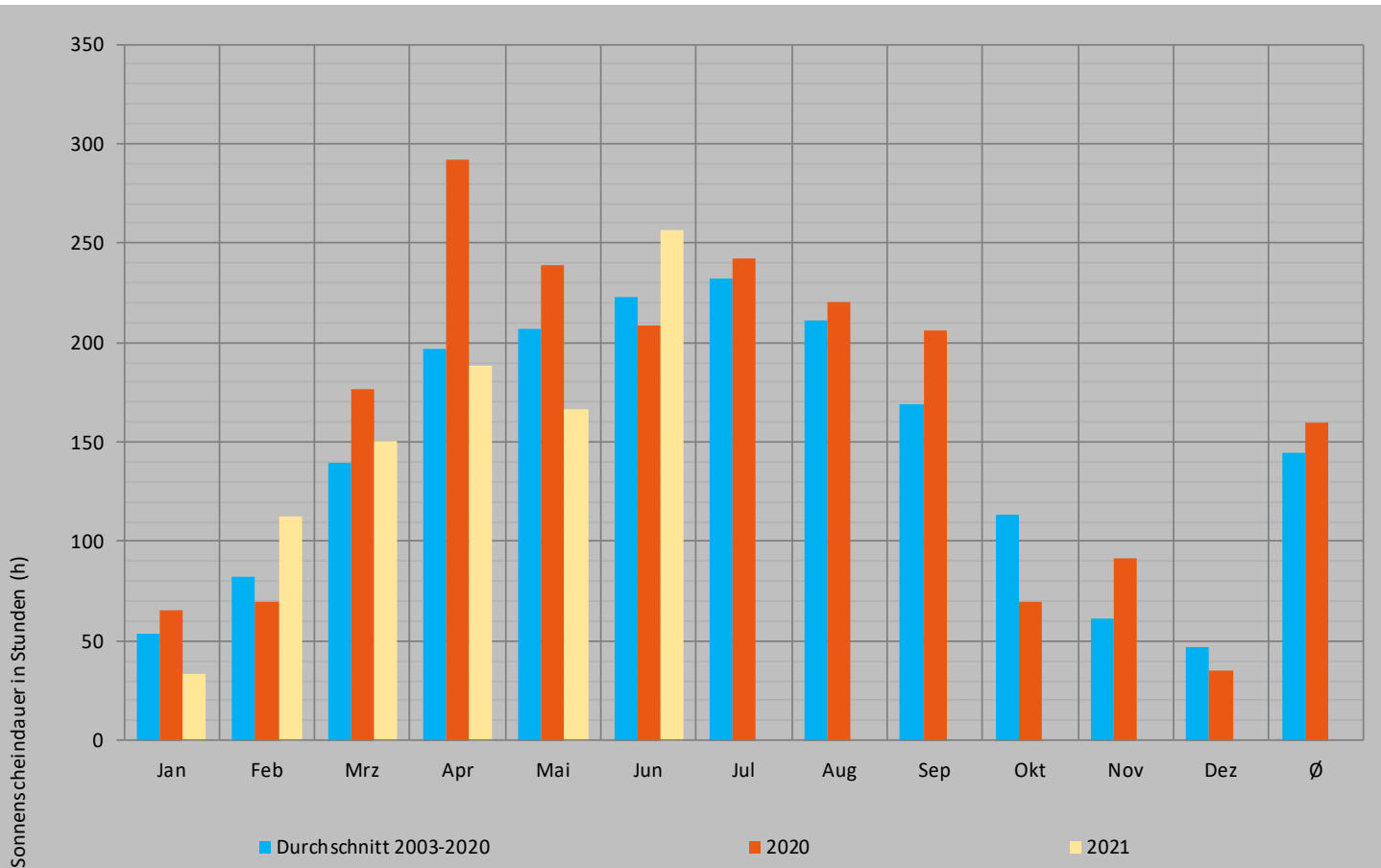
Monatliche Niederschlagsmenge in Millimeter (mm), gewichtet nach der installierten Wasserkraftleistung



Quelle: DWD; Stand: Juli 2021

Sonnenschein

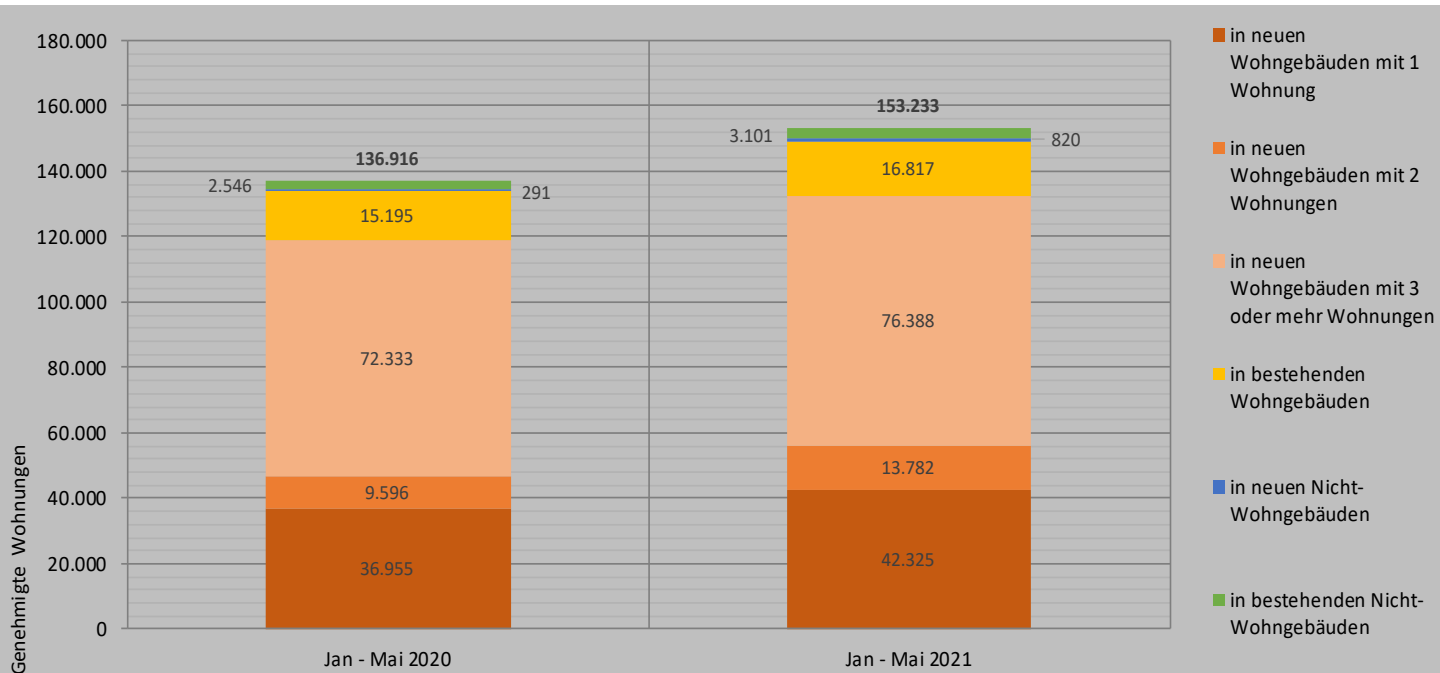
Monatliche Sonnenscheindauer in Stunden (h), gewichtet nach der Leistung von Photovoltaikanlagen



Quelle: DWD; Stand: Juli 2021

Bautätigkeit - Baugenehmigungen

Januar bis Mai 2021

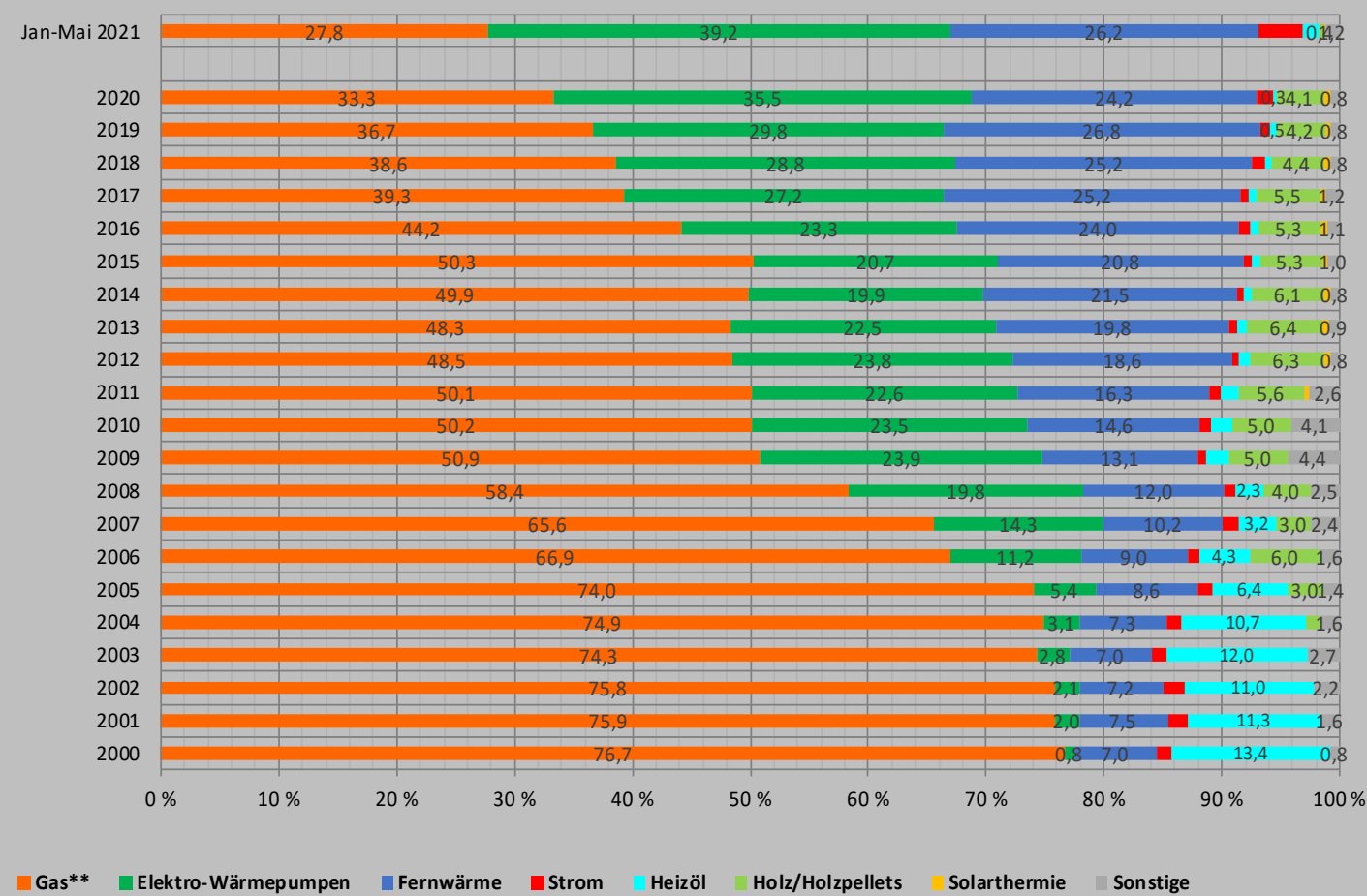


Baugenehmigungen für neue Wohnungen	Jan - Mai 2020	Jan - Mai 2021	Veränderung
in neu zu errichtenden Wohngebäuden mit			
1 Wohnung	27,0 %	27,6 %	14,5 %
2 Wohnungen	7,0 %	9,0 %	43,6 %
3 oder mehr Wohnungen	52,8 %	49,9 %	5,6 %
in bestehenden Wohngebäuden	11,1 %	11,0 %	10,7 %
in neuen Nicht-Wohngebäuden	0,2 %	0,5 %	181,8 %
in bestehenden Nicht-Wohngebäuden	1,9 %	2,0 %	21,8 %
Wohnungen gesamt (ohne Wohnheime)	100,0 %	100,0 %	11,9 %

Quelle: Statistisches Bundesamt; Stand: Juli 2021

Beheizungsstruktur im Wohnungsneubau*

2000 bis 2021 – Anteile in %

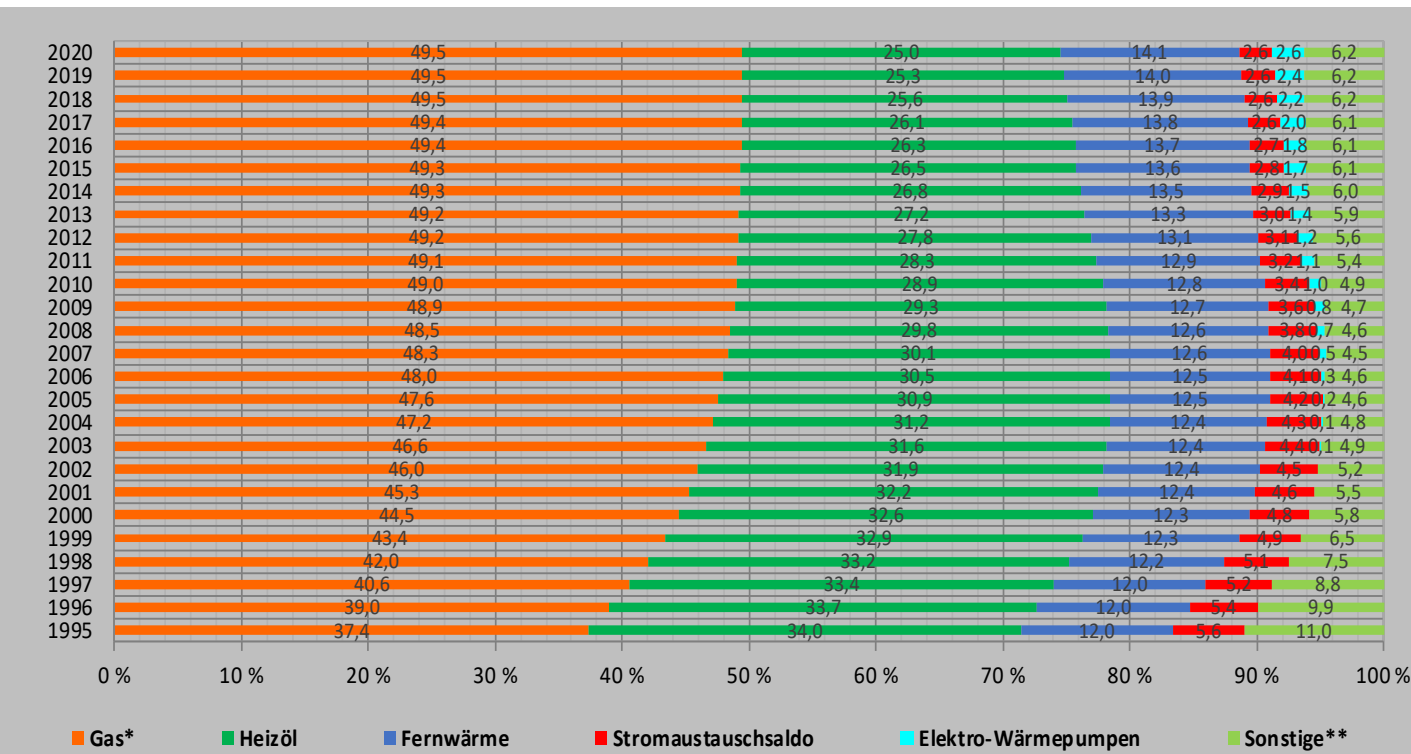


Quellen: Statistische Landesämter, BDEW; Stand: Juli 2021

* zum Bau genehmigte neue Wohneinheiten; bis 2012 in neu zu errichtenden Gebäuden, ab 2013 zudem in Bestandsgebäuden; primäre Heizenergie;
** einschl. Bioerdgas

Beheizungsstruktur des Wohnungsbestandes

1995 bis 2020 – Anteile in %



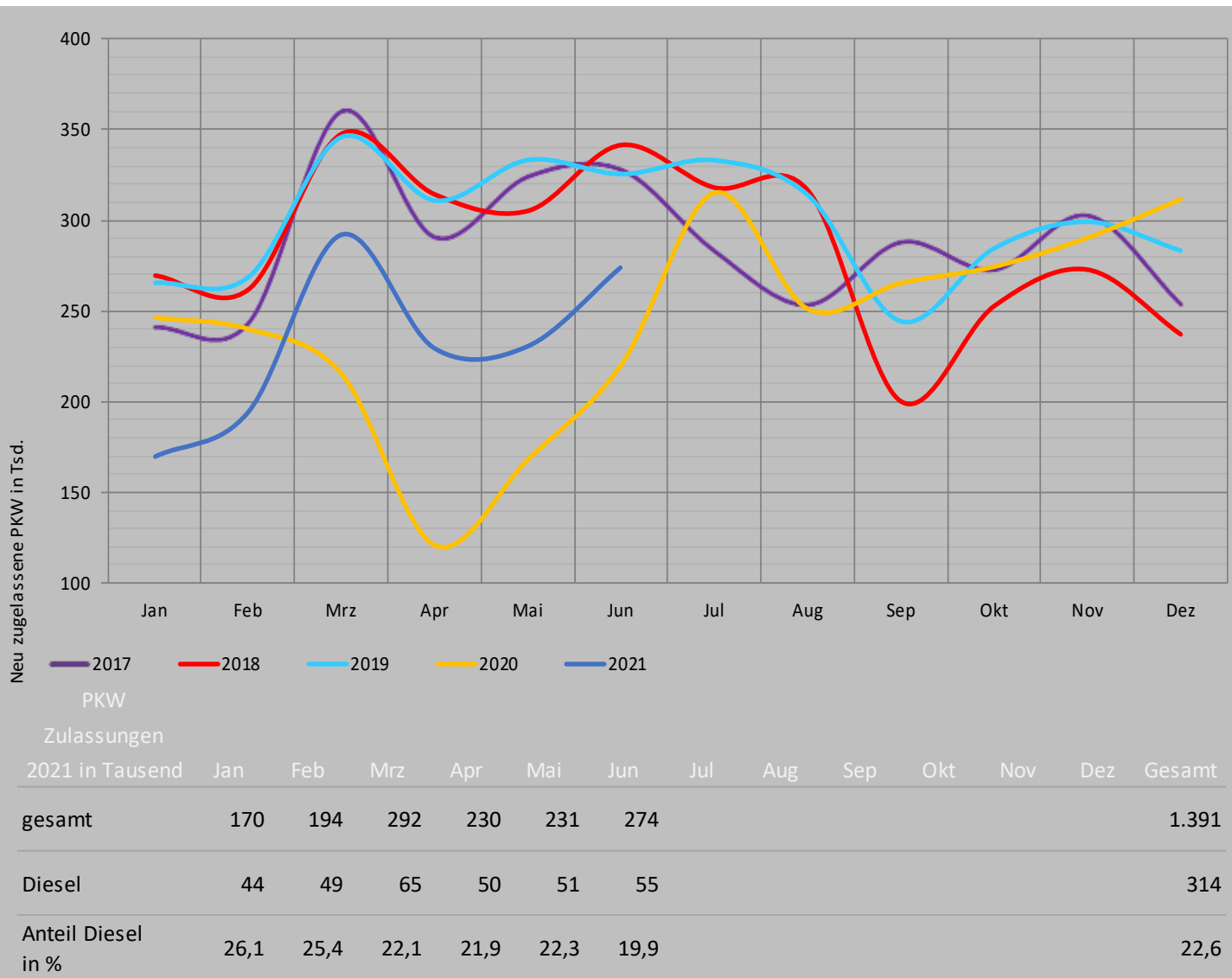
Beheizungsstruktur in %	1995	2005	2010	2015	2019	2020
Gas*	37,4	47,6	49,0	49,3	49,5	49,5
Heizöl	34,0	30,9	28,9	26,5	25,3	25,0
Fernwärme	12,0	12,5	12,8	13,6	14,0	14,1
Stromaustauschsaldo	5,6	4,2	3,4	2,8	2,6	2,6
Elektro-Wärmepumpen	0,0	0,2	1,0	1,7	2,4	2,6
Sonstige**	11,0	4,6	4,9	6,1	6,2	6,2

Quelle: BDEW; Stand: Juli 2021

* einschließlich Bioerdgas und Flüssiggas
** Holz, Holzpellets, sonstige Biomasse, Koks/Kohle, sonstige Heizenergie

Verkehr – PKW-Zulassungen

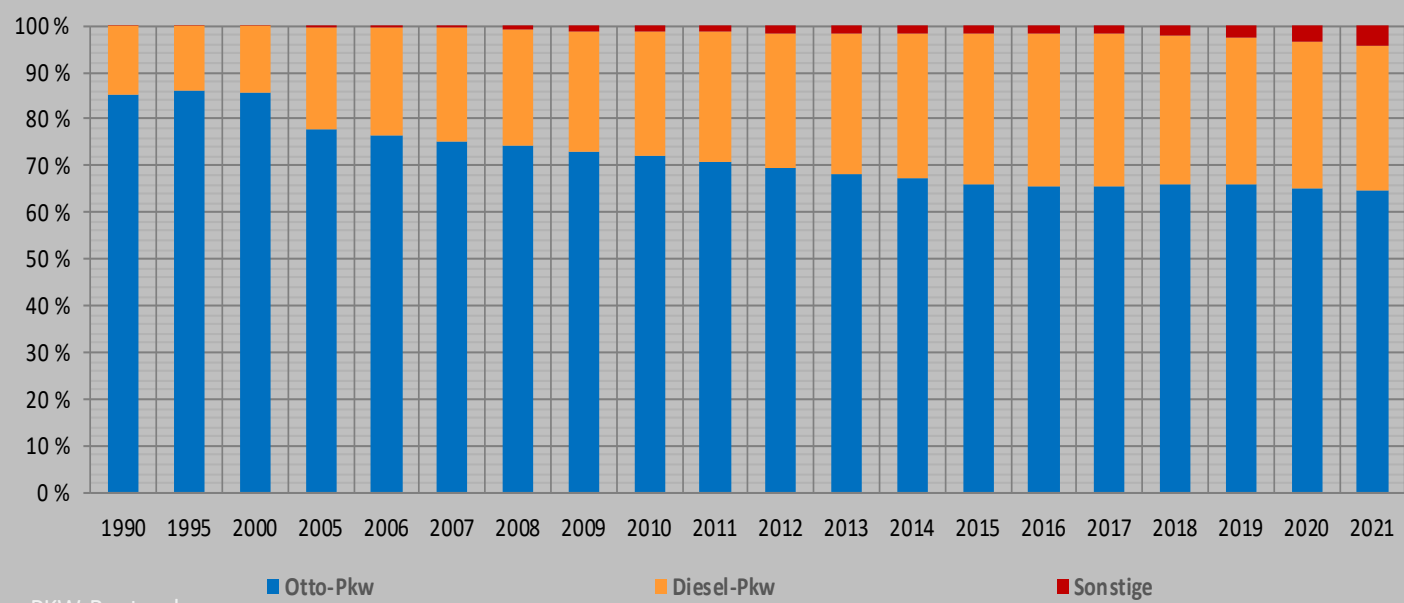
PKW-Zulassungen Januar 2017 bis Juni 2021 – Angaben in Tausend



Quelle: Kraftfahrtbundesamt; Stand: Juli 2021

Verkehr – PKW-Bestand

Anteile Otto- und Diesel-PKW am Bestand in %



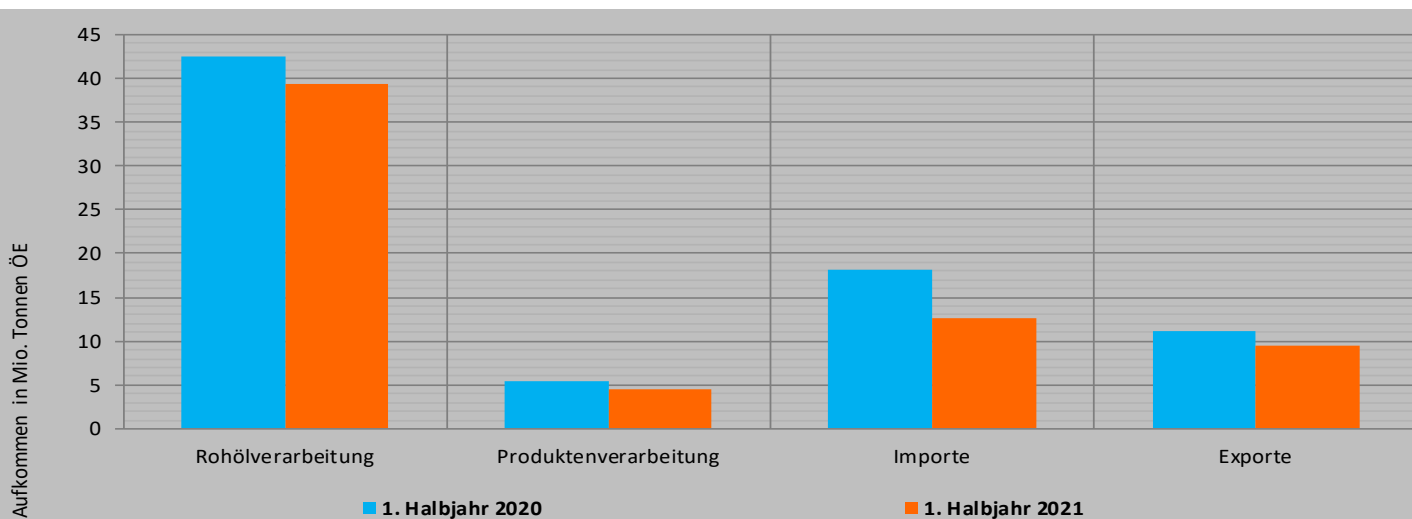
PKW-Bestand in Tausend	Otto-Pkw					Diesel-Pkw					Sonstige		
	1990	1995	2000	2005	2010	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Benzin	24.902	33.687	37.402	35.919	30.488	29.838	29.825	29.979	30.451	31.031	31.465	31.435	31.151
Diesel	4.367	5.388	6.361	10.091	11.267	13.861	14.532	15.089	15.225	15.153	15.111	15.060	14.782
Flüssiggas	6	2	1	41	419	494	476	448	421	396	371	347	338
Erdgas	0	1	4	31	72	81	80	77	75	81	82	83	83
BEV, PHEV	1	2	3	2	2	24	37	55	98	150	239	589	765
Hybrid	0	0	0	6	37	102	119	144	192	274	437	724	982
H2, FCEV	0	0	0	0	0	0	0,2	0,2	0,3	0,4	0,6	1,0	1,3
Andere	0	1	1	1	18	2	1	11	10	10	10	9	9

Quelle: Kraftfahrtbundesamt, NOW, ZSW; Stand: Juli 2021

BEV: Battery Electric Vehicle, Pkw mit reinem batterieelektrischen Antrieb
PHEV: Plug-in Hybrid Electric Vehicle, Pkw mit batterieelektrischem Antrieb und zusätzlichem Verbrenner
Hybrid: hier ohne PHEV
FCEV: Fuel Cell Electric Vehicle, Pkw mit brennstoffzellengestütztem Antrieb

Mineralöl – Aufkommen

Januar bis Juni 2021 - in Millionen Tonnen (Mio. t)

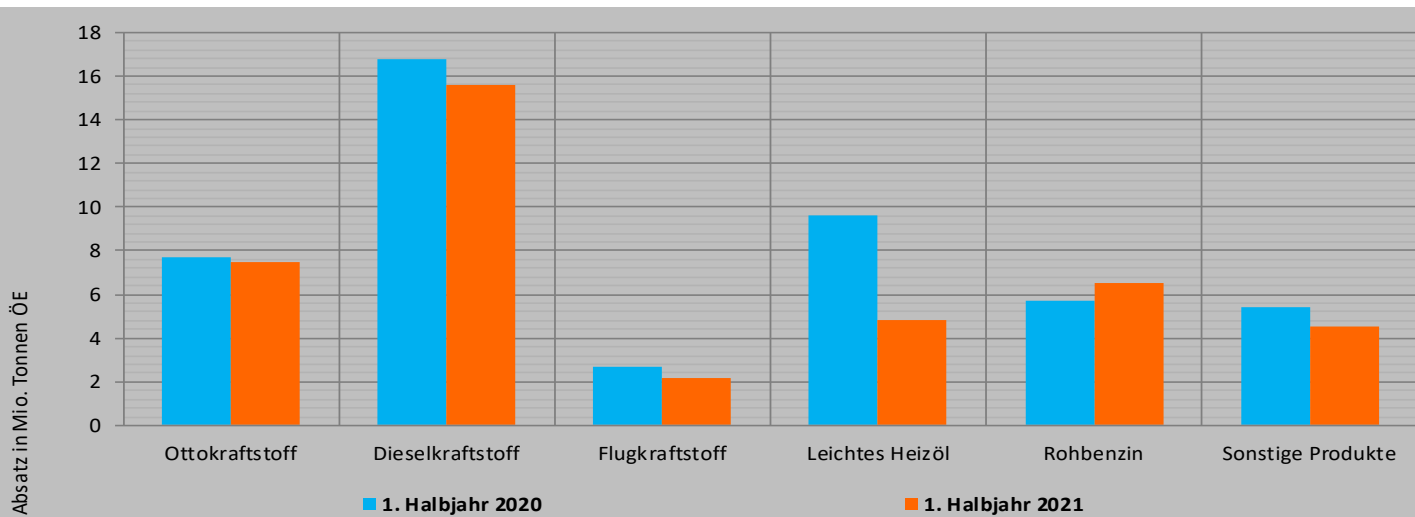


Aufkommen in Mio. t	1. Halbjahr 2020	1. Halbjahr 2021	Veränderung
Raffinerieerzeugung	47,8	43,9	-8,1 %
davon aus:			
Rohölverarbeitung	42,4	39,4	-7,1 %
Produktenverarbeitung	5,4	4,6	-16,0 %
Raffinerie-Kapazität	51,0	52,5	/
Raffinerie-Auslastung	83,0 %	75,0 %	/
Außenhandel (Saldo)	7,1	3,0	/
Importe	18,2	12,6	-31,0 %
Exporte	11,1	9,5	-14,1 %
Ausgleich (Saldo)	-6,8	-4,7	/
Summe (Mio. t OE)	48,1	42,3	-12,1 %

Quelle: MWV, 2021 vorläufig, teilweise geschätzt; Stand: Juli 2021

Mineralöl – Absatz

Januar bis Juni 2021 - in Millionen Tonnen (Mio. t)

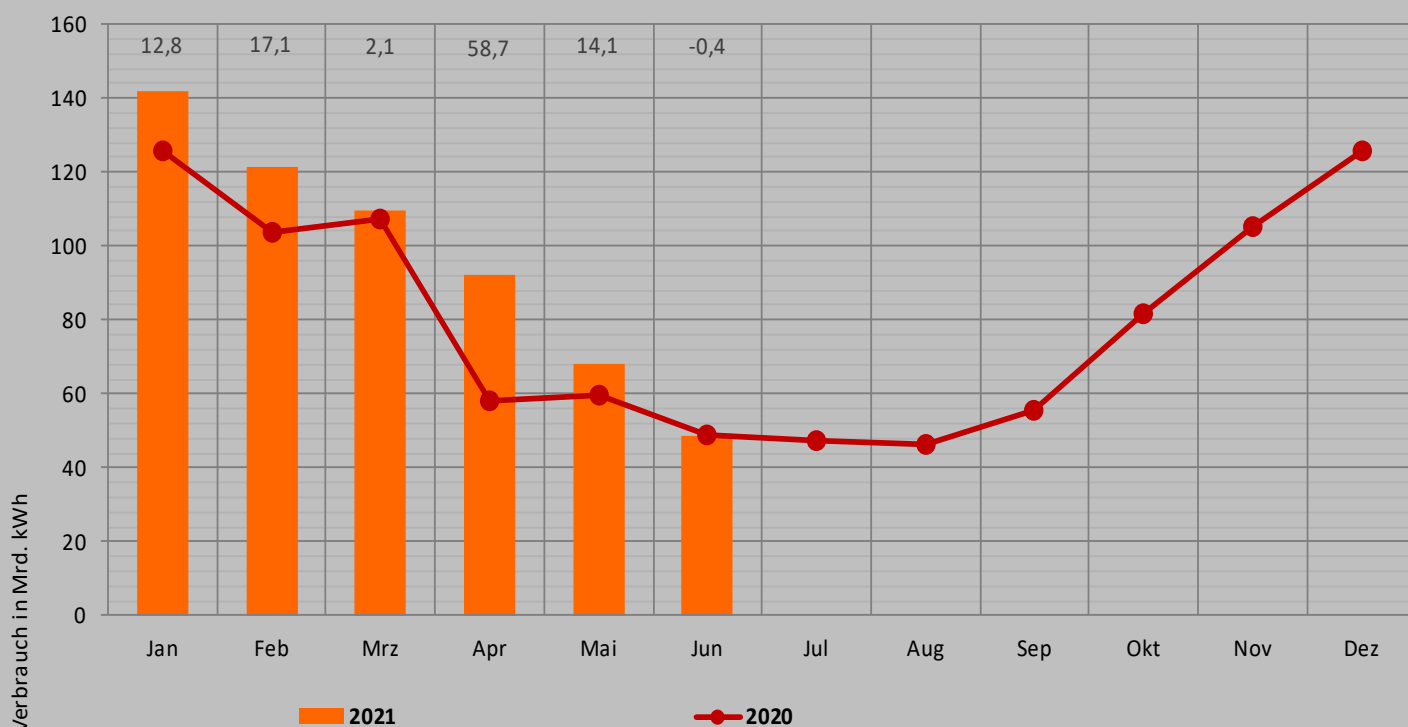


Absatz	1. Halbjahr 2020	1. Halbjahr 2021	Veränderung
Ottokraftstoff	7,7	7,5	-2,6 %
Diesekraftstoff	16,8	15,6	-7,0 %
Flugkraftstoff	2,7	2,2	-19,7 %
Leichtes Heizöl	9,6	4,8	-49,5 %
Schweres Heizöl	0,3	0,6	61,5 %
Rohbenzin	5,7	6,5	13,5 %
Flüssiggas	1,8	1,9	6,6 %
Schmierstoffe	0,4	0,4	-4,2 %
Sonstige Produkte	5,4	4,5	-16,6 %
Recycling (abzüglich)	-3,0	-2,8	-7,1 %
Bio-Kraftst. (abzüglich)	-1,9	-1,2	-37,2 %
Summe Produkte	45,6	40,0	-12,2 %
Eigenverbr./Verluste/Bestände	2,6	2,3	-10,5 %
Summe			
Mio. Tonnen OE	48,1	42,3	-12,1 %
Mio. Tonnen SKE	68,7	60,4	-12,1 %

Quelle: MWV, 2021 vorläufig, teilweise geschätzt; Stand: Juli 2021

Erdgas – Aufkommen und Verbrauch

Januar bis Juni 2021 - in Milliarden Kilowattstunden (Mrd. kWh, H_g)



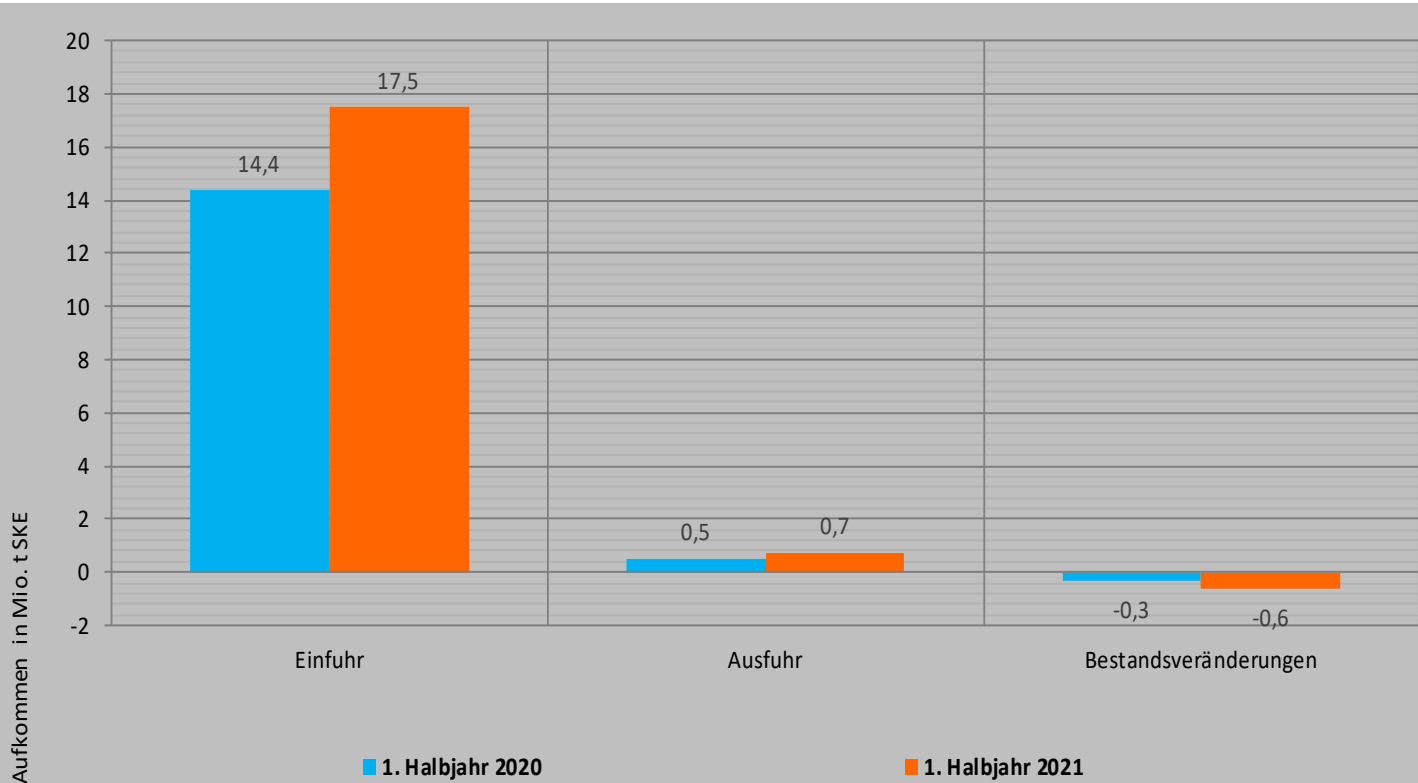
	1. Halbjahr 2020	1. Halbjahr 2021	Veränderung
Inländische Förderung*	27,3	25,2	-7,9 %
Importe**	879,4	887,2	0,9 %
Exporte**	420,3	419,5	-0,2 %
Nettoimporte	459,1	467,6	1,9 %
Speichersaldo***	17,4	89,6	/
Erdgasverbrauch	503,8	582,4	15,6 %

Quellen: Statistisches Bundesamt, BVEG, BDEW; Stand: Juli 2021

- * netto, ohne Abfackelungen
- ** einschließlich sämtlicher Transitmengen
- *** Negativer Wert: Einspeicherung – Positiver Wert: Ausspeicherung

Steinkohle – Aufkommen und Verbrauch

Januar bis Juni 2021 - in Millionen Tonnen Steinkohleneinheiten (Mio. t SKE)

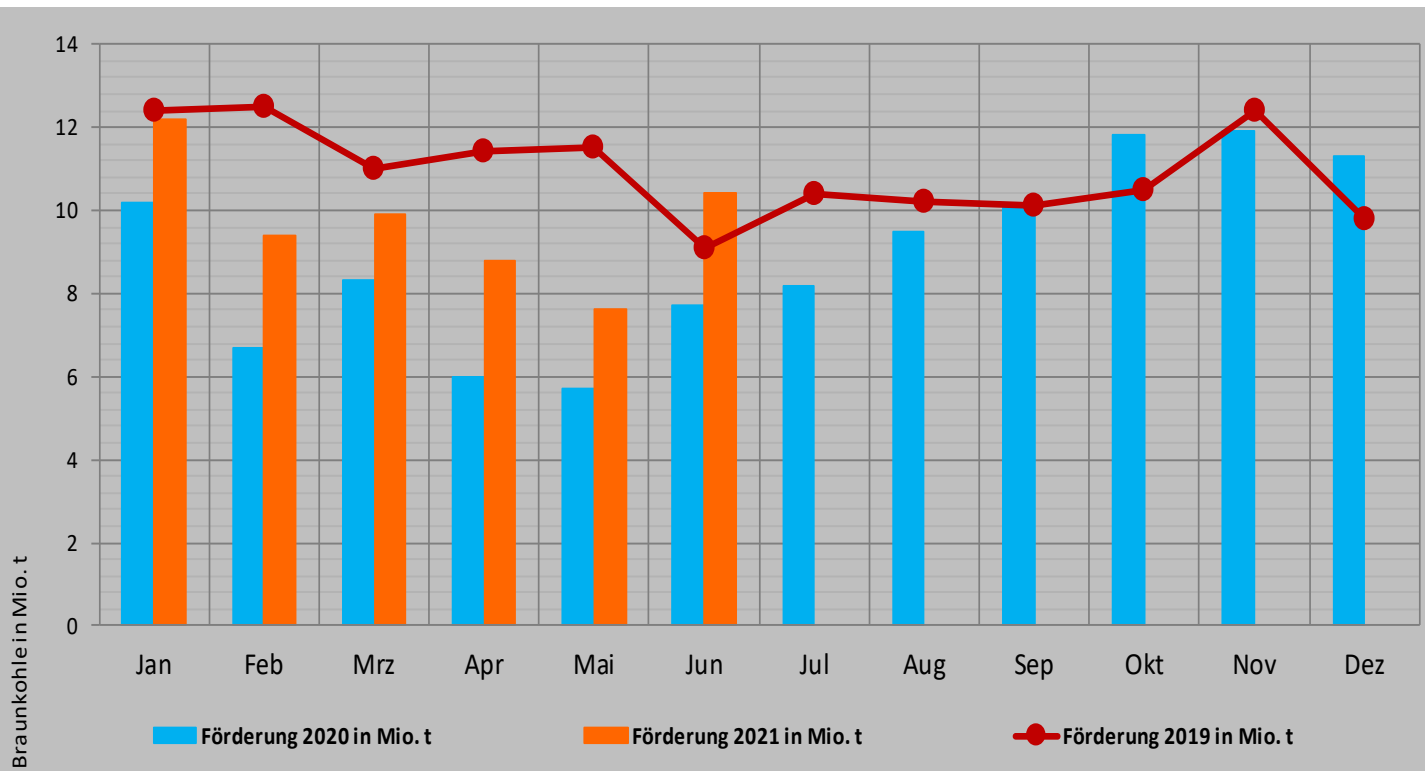


	1. Halbjahr 2020	1. Halbjahr 2021	Veränderung
Kraftwerke	6,1	8,0	31,0 %
Stahlindustrie	7,2	8,5	17,8 %
Wärmemarkt	0,8	0,9	4,7 %
Gesamt*	13,4	17,4	30,0 %

Quelle: VDKI, EEFA; Der Steinkohlenbergbau in Deutschland wurde zum 21.12.2018 eingestellt; Stand: Juli 2021

Braunkohle – Förderung und Einsatz

Januar bis Juni 2021 - in Millionen Tonnen (Mio. t)

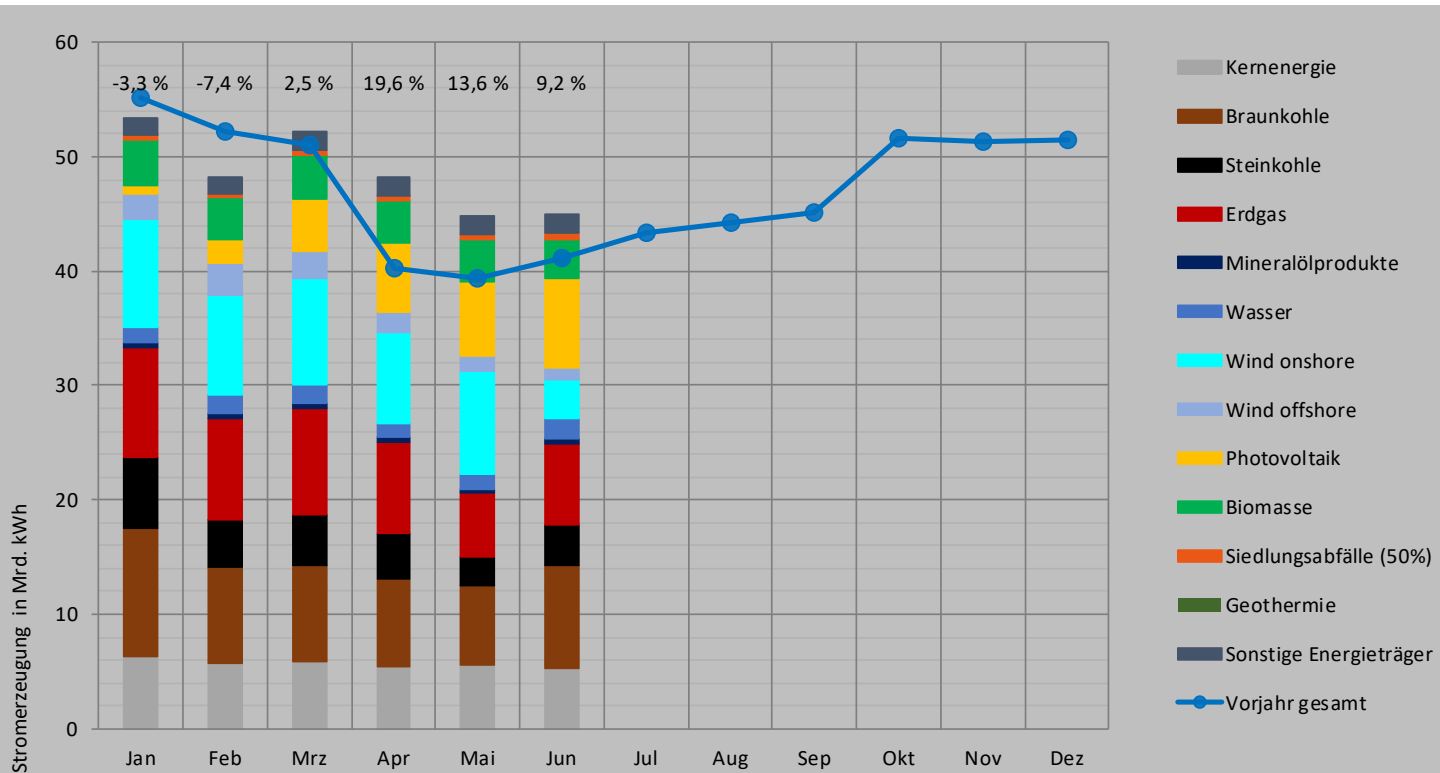


	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Förderung 2019 in Mio. t	12,4	12,5	11,0	11,4	11,5	9,1	10,4	10,2	10,1	10,5	12,4	9,8
Förderung 2020 in Mio. t	10,2	6,7	8,3	6,0	5,7	7,7	8,2	9,5	10,1	11,8	11,9	11,3
Förderung 2021 in Mio. t	12,2	9,4	9,9	8,8	7,6	10,4						

Quelle: Statistik der Kohlenwirtschaft; Stand: Juli 2021

Strom – Bruttoerzeugung

Januar bis Juni 2021 - in Milliarden Kilowattstunden (Mrd. kWh)

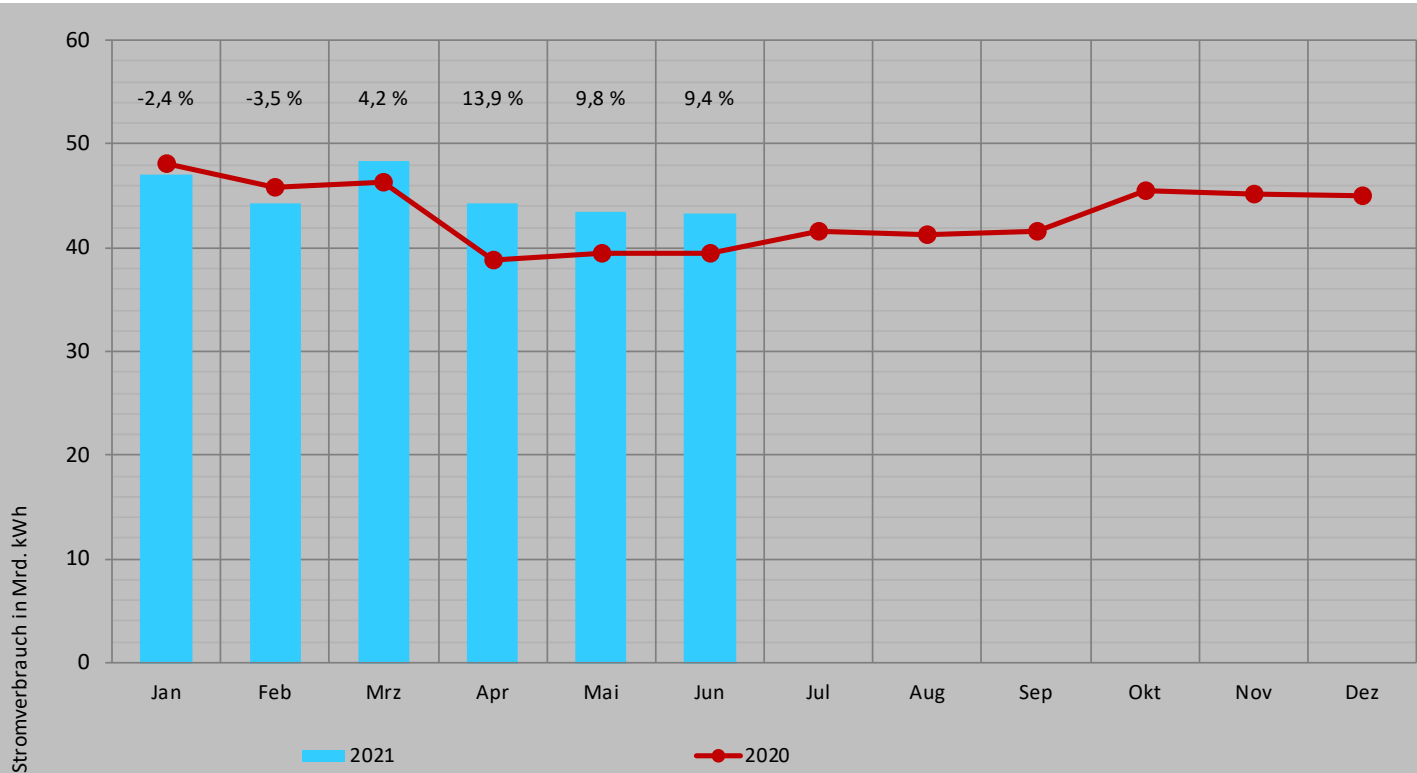


	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
2020	55,2	52,1	51,0	40,3	39,4	41,2	43,3	44,3	45,1	51,6	51,4	51,4	566,3
2021	53,3	48,3	52,3	48,2	44,8	45,0							291,8

Quellen: BDEW-Schnellstatistikerhebung, Statistisches Bundesamt, EEX, VGB, ZSW; Stand: Juli 2021

Strom – Verbrauch

Januar bis Juni 2021 - in Milliarden Kilowattstunden (Mrd. kWh)*



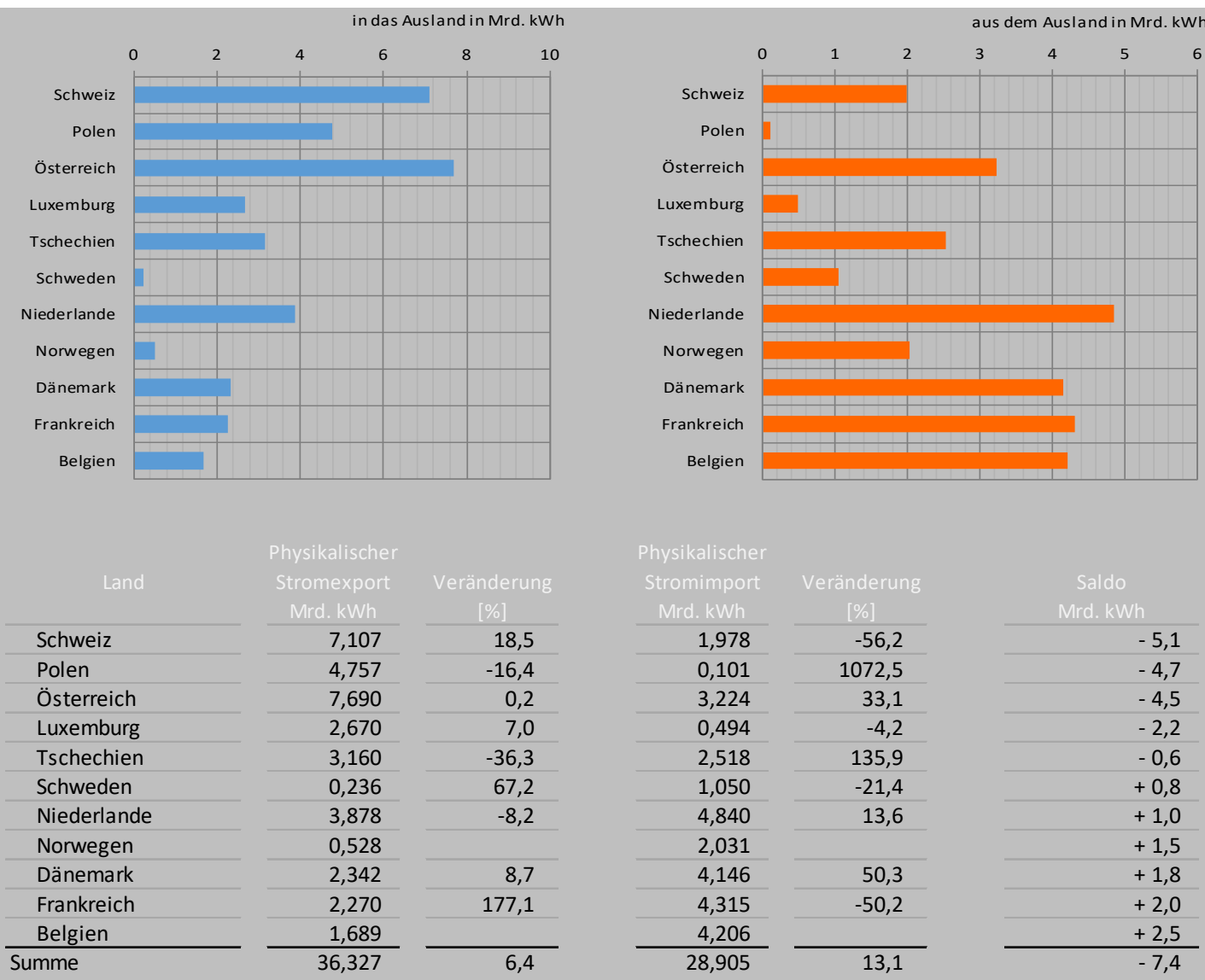
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
2020	48,2	45,8	46,4	38,9	39,5	39,6	41,6	41,3	41,6	45,5	45,1	45,0	518,5
2021	47,0	44,2	48,4	44,3	43,4	43,3							270,6

Quelle: BDEW; Stand: Juli 2021

* Gesamtstromverbrauch: einschließlich Speicherdifferenz und Netzverlusten.

Strom – Austausch mit dem Ausland*

Januar bis Juni 2021 - in Milliarden Kilowattstunden (Mrd. kWh)



Quelle: BDEW; Stand: Juli 2021

* vorläufig.

Erneuerbare Energien

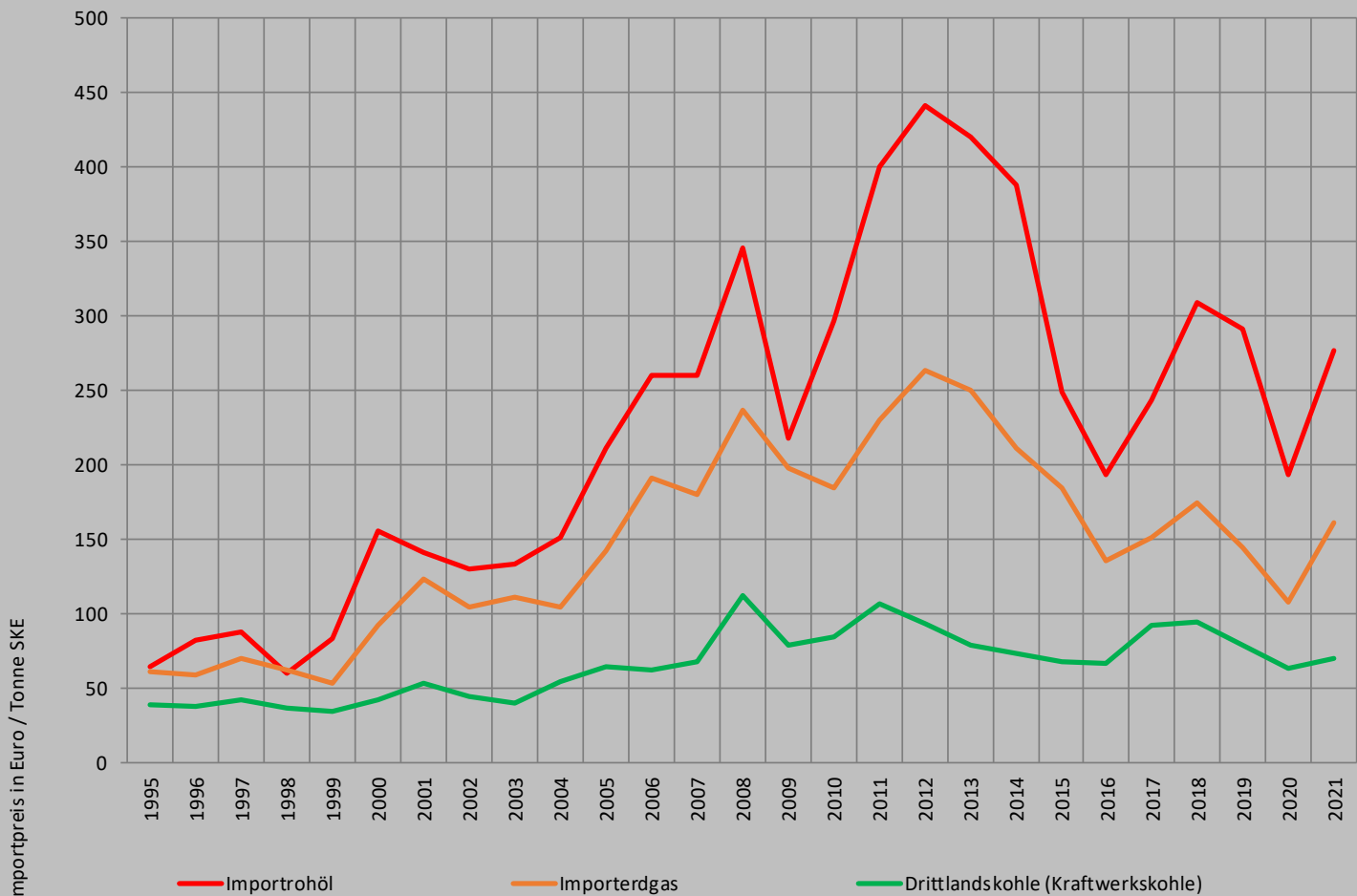
Januar bis Juni 2021 - in Petajoule (PJ)

Erneuerbare Energien	Wasserkraft			Windenergie			Solarenergie			Geothermie			Biomasse			Abfälle			SUMME		
	Q 1-2			Q 1-2			Q 1-2			Q 1-2			Q 1-2			Q 1-2			Q 1-2		
	2020	2021	%	2020	2021	%	2020	2021	%	2020	2021	%	2020	2021	%	2020	2021	%	2020	2021	%
Gewinnung im Inland	35	37	5	264	210	-20	117	117	0	40	49	22	519	553	7	65	65	0	1.041	1.031	-1
Außenhandelsaldo													8	8	0				8	8	0
Primärenergieverbrauch	35	37	5	264	210	-20	117	117	0	40	49	22	527	561	6	65	65	0	1.049	1.039	-1
Einsatz in Kraftwerken (Strom)	35	37	5	264	210	-20	100	100	1	4	4	6	168	170	1	29	28	-5	601	550	-9
Einsatz in Kraftwerken (Wärme)							0	0	0	2	2	25	25	26	6	24	26	7	51	54	7
Verbrauch bei Umwandlung, Verluste													12	12	0	0	0	0	12	12	0
Endenergieverbrauch							17	16	-6	35	43	23	322	352	10	11	11	0	385	423	10
Industrie							0	0	0	0	0	0	45	46	4	11	11	0	56	58	3
Verkehr													62	54	-13				62	54	-13
Haushalte, GHD							17	16	-6	34	42	23	215	252	17				267	311	16

Quelle: AGEE-Stat; Stand: Juli 2021

Preise – Ausgewählte Importenergieträger

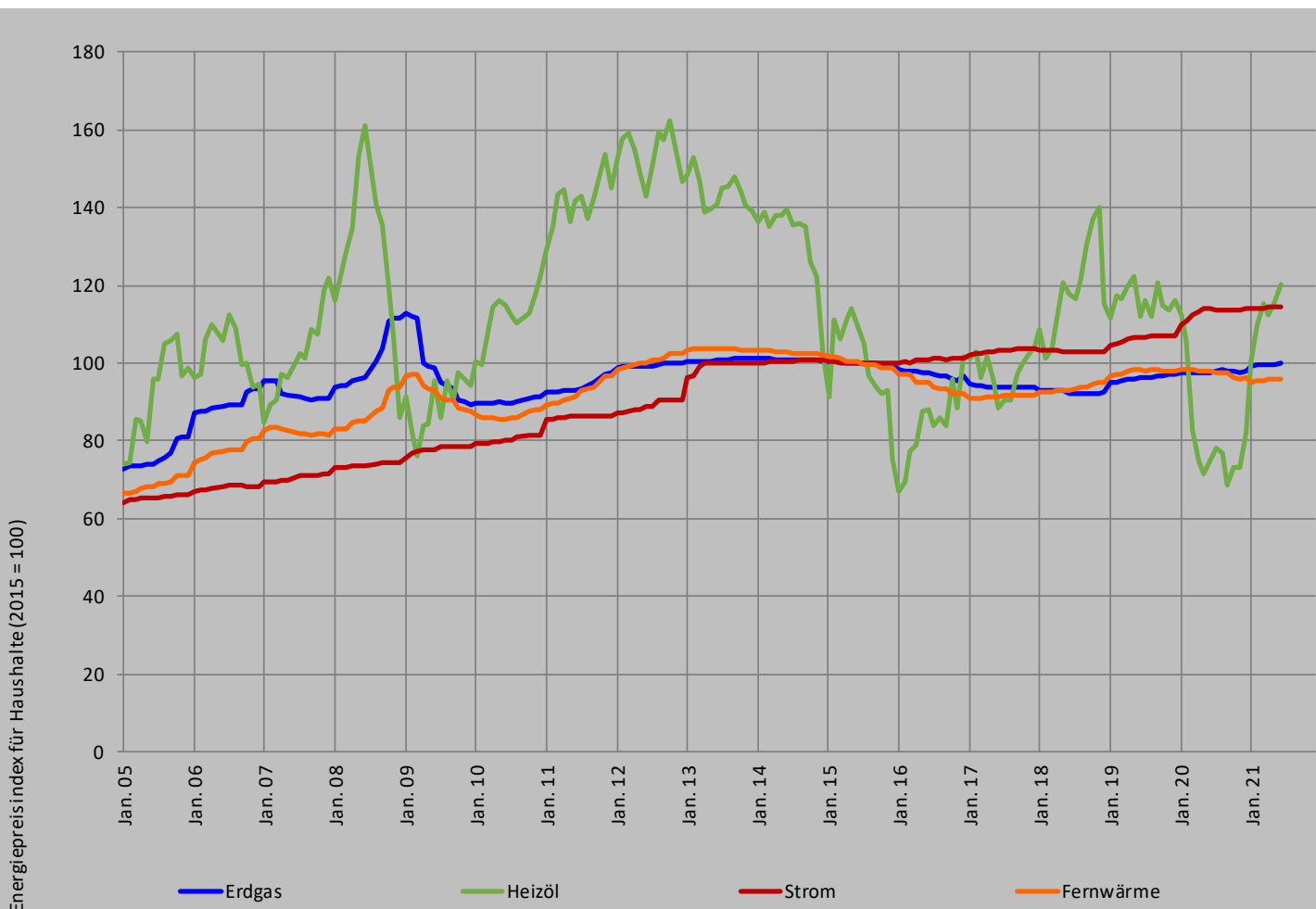
Jahresdurchschnitte in €/ t Steinkohleneinheit (SKE)



Quellen: Statistik der Kohlenwirtschaft, BAFA (bis 2018), VDKI (ab 2019), Stat. Bundesamt; Stand: Juli 2021

Preise – Entwicklung für Haushalte

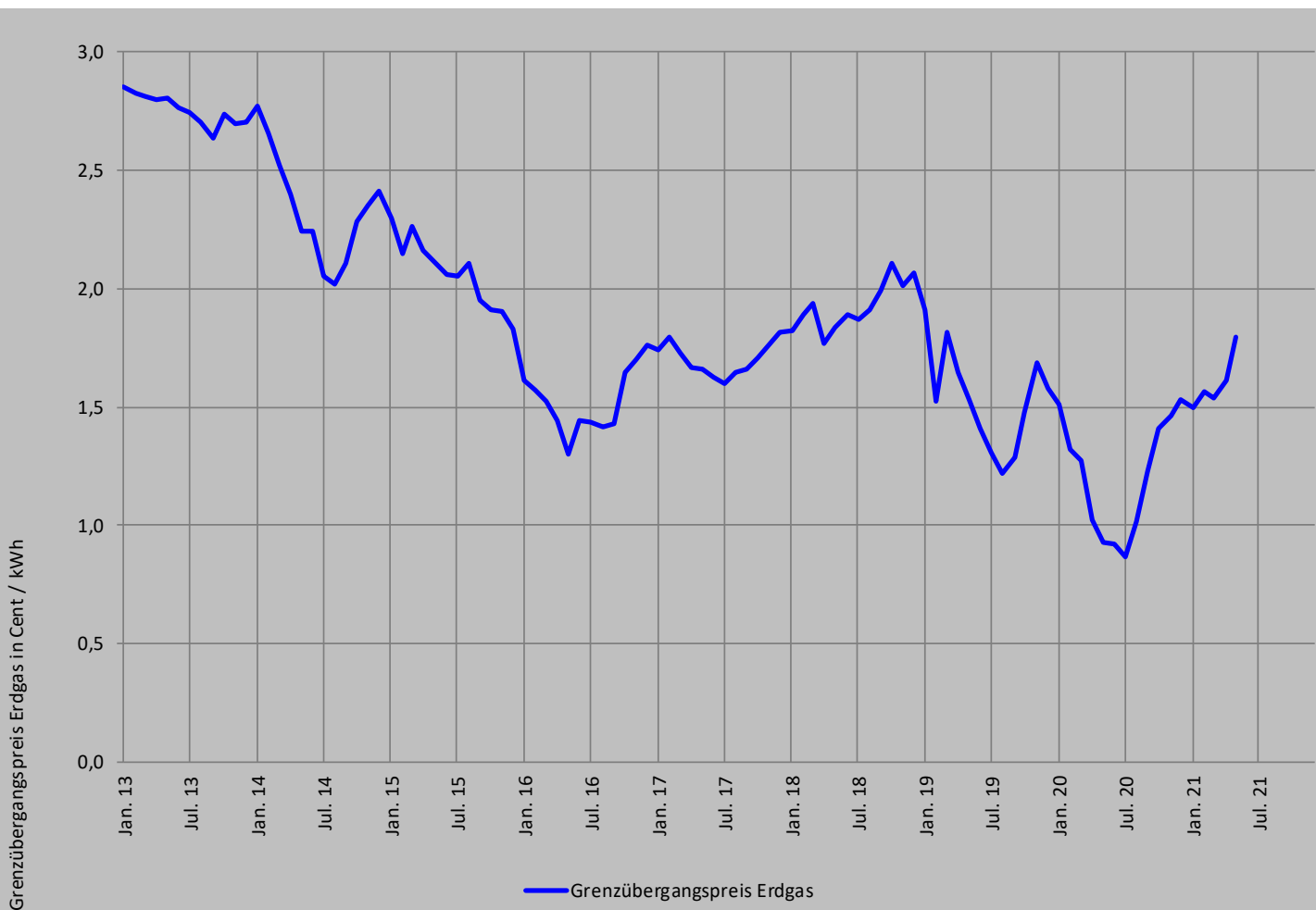
Indizierte Preisentwicklungen von Heizöl, Gas, Strom und Fernwärme seit 2005; Basisjahr 2015 = 100



Quellen: Statistisches Bundesamt, BDEW; Stand: Juli 2021

Preise – Grenzübergangspreis für Erdgas

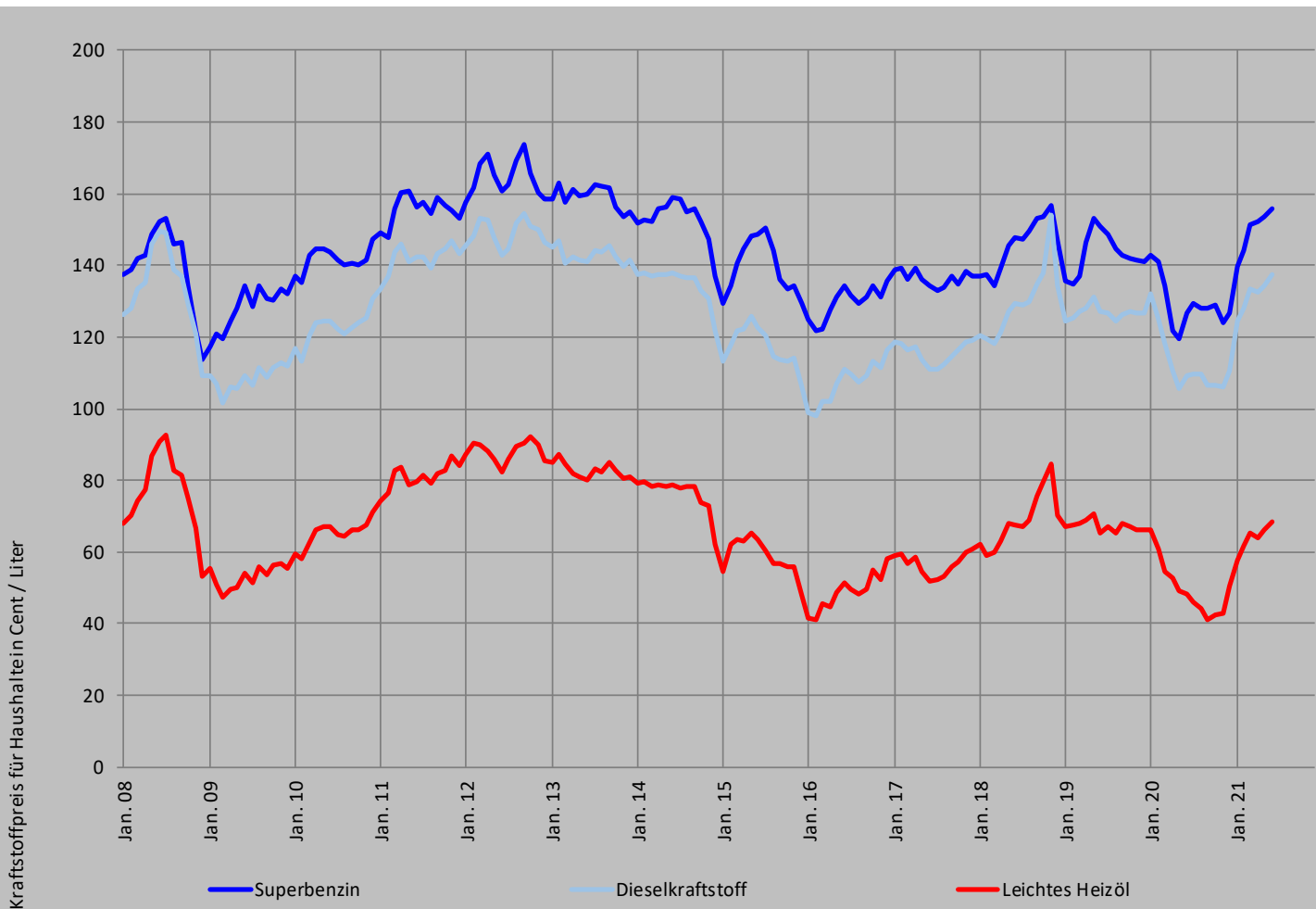
Monatliche Entwicklung seit 2013 – in Cent/kWh



Quelle: BAFA; Stand: Juli 2021

Preise – Öl für Haushalte

Superbenzin, Dieselkraftstoff und leichtes Heizöl (Haushalte) – in Cent/Liter



Quelle: MWV; Stand: Juli 2021

Kontakt und Ansprechpartner

Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V.

Dipl.-Oec. Hans Georg Buttermann
Windthorstsstraße 13
48143 Münster
Telefon: 0251/48823-15
E-Mail: h.g.buttermann@ag-energiebilanzen.de

Dipl.-Volkswirt Uwe Maaßen
Auenheimer Straße 27
50129 Bergheim
Telefon: 02271/99577-34
Telefax: 02271/99577-8-34
E-Mail: u.maassen@ag-energiebilanzen.de

Redaktion und Bearbeitung:
Dipl.-Ing. Thomas Nieder
Meitnerstraße 1
70563 Stuttgart
Telefon: 0711/7870-289
Telefax: 0711/7870-200
E-Mail: thomas.nieder@zsw-bw.de

www.ag-energiebilanzen.de

Ansprechpartner:

Strom und Erdgas
Dipl.-Wirtschaftsmath. (FH) Florentine Kiesel
Telefon: 030/300199-1613
E-Mail: florentine.kiesel@bdew.de

Mineralöl
Matthias Bittkau
Telefon: 030/202205-30
E-Mail: bittkau@mwv.de

Steinkohle
Manfred Müller
Telefon: 030/700140-258
E-Mail: m.mueller@kohlenimporteure.de

Braunkohle
Dipl.-Volkswirt Uwe Maaßen
Telefon: 02271/99577-34
E-Mail: uwe.maassen@braunkohle.de

Erneuerbare Energien
Michael Memmler
Telefon: 0340/2103-2447
E-Mail: michael.memmler@uba.de